

**Dr. Karl-Wilhelm Hirsch**

als Pressesprecher der Rats-F.D.P. Würselen

Würselen, den 16.04.2000

## **Ist die Stadt Würselen ein Tante Emma Laden**

Soll ich sie wirklich hier wiederholen? Ich muss wohl, sonst macht der ganze Leserbrief keinen Sinn. Also, die E-Mail-Adresse des neuen Pressesprechers der Stadt Würselen lautet 'bernd.schaffrath.wuerselen@mail.aachen.de'. Als Würselener Bürger ist mir das mega-peinlich. Das klingt nämlich so ähnlich wie "Überm Tante Emma Laden, I. Etage rechts, Schaffrath 2x Klingeln".

Mir wäre das ja nur peinlich, wenn es der Tante Emma Laden in Würselen wäre, aber er ist auch noch bei 'Aachen.de', unserm Oberzentrum, und das rechtfertigt schon das 'mega'. Da wollen wir in Würselen moderne Dienstleistungsbetriebe für unsere Gewerbegebiete interessieren. Der Bürgermeister betont zu Recht, dass Merzbrück ein nahezu optimaler Ort für solche Unternehmen ist. Und dann stimmt bei uns nichts, was diese neuen Medien angeht. Das Internetangebot der Stadt Würselen unter [www.wuerselen.de](http://www.wuerselen.de) wird nicht nur schon stiefmütterlich behandelt, es wird auch mit der Zeit immer dürftiger und schlechter.

Also, lieber Herr Schaffrath, Ihre E-Mail Adresse als Pressesprecher der Stadt Würselen sollte wohl lauten „[Pressesprecher@wuerselen.de](mailto:Pressesprecher@wuerselen.de)“ und als Ansprechpartner für die Bürger schlicht „[info@wuerselen.de](mailto:info@wuerselen.de)“. Übrigens, das kostet kein Geld, nur ein einziges kurzes Telefongespräch - im Hause - mit dem Webmaster von [www.wuerselen.de](http://www.wuerselen.de). Ich würde mich freuen, wenn Sie unsere Stadt in Zukunft mit Motivation und Engagement der Presse gegenüber vertreten und dem Bürger ein per E-Mail schnell antwortender Ansprechpartner werden.

Oder ist die Stadt Würselen ein Tante Emma Laden?